Stefanie Gregg in der Röttbacher Bücherei. Foto: Elita Schrenker

Krimiautorin Stefanie Gregg zu Gast in Röttbacher Bücherei

Autorenlesung: Roman »Bienentod« steht im Mittelpunkt

KREUZWERTHEIM-RÖTTBACH. Die Freunde des Kriminalromans hatten jetzt Gelegenheit, eine junge und talentierte Autorin in der Röttbacher Bücherei zu erleben: Stefanie Gregg, aufgewachsen in Lohr, die jetzt mit ihrem Mann und zwei Kindern als freie Lehrbeauftragte und Medienberaterin in der Nähe von München lebt, las in der gut besuchten Bücherei aus ihrem ersten Roman »Bienentod«.

Die 40-jährige Esther Lazaarus meldet im kleinen Ort Stettingen das plötzliche Verschwinden einer Bekannten. Ein Arzt bittet seinen Freund, einen Psychiater, sich eingehender mit den Problemen einer Patientin auseinanderzusetzen, und ein junger Ökobauer vermietet in den bayerischen Alpen seine Almhütte an Touristinnen. Sehr detailliert schilderte Stefanie Gregg, wie ihre persönlichen Beobachtungen während eines Familienurlaubs den Anstoß für diesen spannenden und gut strukturierten Roman gegeben hatten.

Mit der Freude am Schreiben, in jungen Jahren in Form von Tagebucheintragungen, später als Berichterstatterin für eine Lohrer Tageszeitung, war wohl bereits der Grundstein für ihre Berufung gelegt.

Es folgten ein Studium der Philosophie, Kunstgeschichte, Germanistik und Theaterwissenschaften und die Veröffentlichung mehrerer Fachbücher.

Inzwischen ist ein zweiter Regionalkrimi fertiggestellt, der in der Umgebung ihres derzeitigen Wohnortes Ottobrunn bei München angesiedelt ist. An einem dritten Roman arbeitet sie gerade. *es*

Einwohnerzah

Aus der Partnerstadt: Saloner Motorradclu

Auf Motorrädern nach Gubbio: In der ersten Maiwoche besuchten neun Mitglieder des 2009 in Wertheims südfranzösischer Partnerstadt Salon-de-Provence gegründeten Motorradclubs die italienische Partnerstadt Gubbio, mit der auch Wertheim verschwistert ist. Es war die erste mehrtägige Ausfahrt des inzwischen 41 Mitglieder zählenden Clubs, der bisher monatlich zwei Tagesfahrten im Monat an Sonntagen unternommen hatte. Nach Gubbio startete man mit sechs Motorrädern, von denen drei einen Sozius hatten. Die etwa 750 Kilometer von Salon nach Gubbio wurden in rund neun Stunden zurückgelegt.

In der Partnerstadt wurden die Saloner im Rathaus empfangen. Neben einer Stadtbesichtigung standen Fahrten zu den Sehenswürdigkeiten der Umgebung auf dem Programm. Die Heimfahrt wurde so rechtzeitig angetreten, dass die Teilnehmer in Salon noch ihre Stimme bei der Präsidentenwahl abgeben konnten.

Leck verzögerte Freibaderöffnung: Die für den 2. Mai vorgesehene Öffnung des »Nautisches Zentrum« genannten Freibads verzögerte sich um einige Tage, bis man das Leck in einem Becken gefunden hatte, durch das in 24 Stunden 250 Kubikmeter Wasser verloren gegangen waren. Während der sechsmonatigen Schl
Becken renovie
1964 stammten.
wurden einige
Frostschäden h

Das Freibad
geöffnet bleibe
wurden 11.30 b
wie samstags u

Saloner Notizen

bei den Einzell
Cent bis auf 2,
den Zehnerkar
22,50 Euro. D
erte sich um zw
Juli soll auch d
Stadtteil Cano
fügung stehen.

20 000 Einwohn
Saloner Woch
berichtet, hab
Gemeindeverb
vence ergeben
zahl dieses V
Jahre 2022 u
Davon entfällt
lon und sein
Gemeinde d
stehen damit
nächsten Jahr
wachsende B

Geldbuße und Fle

Gerichtsverhandlung: 51-jährige Autofahr

WERTHEIM. Vehement bestritt eine 51-jährige leitende Angestellte aus dem Landkreis Böblingen vor dem Amtsgericht Wertheim, am 28. Januar dieses Jahres im Tempo-70-Bereich der Kreisstraße 2824 bei der Kreuzung Höhefeld/Neubrunn mit 102 Stundenkilometern unterwegs gewesen zu sein.

Richterin Ursula Hammer verließ sich bei der Verhandlung wegen des Einspruchs der Frau gegen einen Bußgeldbescheid über 120 Euro am Montag jedoch auf die Aussagen der kontrollierenden Polizeibeamten sowie auf die Messgenauigkeit von deren Laserpistole und bestätigte in ihrem Urteil die ursprüngliche Bußgeldhöhe. Zudem muss die Mercedes-Fahrerin nun auch noch die Kosten des Verfahrens trage
Punkte in Ka

Die Beschu
sich ungerech
nicht zu schn
in Fahrtricht
und sei auf
brunn abgeb
Navigationsg
teraltertheim
polizeilichen
Unwahrheite
vor dem Abb
noch habe
fenwagens d
späteren Fa
Örtlichkeit d
worden. Die
Polizeipersp